

Bew_39 Bewerbung Alexander Schmalz

Veröffentlicht unter: Eingereichte Bewerbungen

Bewerbung für Listenplatz (falls Angabe vorab gewünscht)

30+

Vorstellung

Liebe Kölner GRÜNE,

ich bin sehr zuversichtlich, dass wir bei der kommenden Kommunalwahl ein gutes Ergebnis erreichen werden. Auch bin ich erfreut darüber, dass sich so viele kompetente, enthusiastische Kandidat*innen beworben haben. Da ich in den nächsten zwei Jahren ein größeres kulturpolitisches Projekt zu betreuen habe, besteht für mich nicht die Möglichkeit, mich auf einen aussichtsreichen, vorderen Platz zu bewerben. Daher bewerbe ich mich hiermit auf einen potenziellen Nachrücker-Platz, um dann in Zukunft bei Bedarf der grünen Ratsfraktion zur Verfügung zu stehen.

Das Kölner Kulturleben kenne ich aus der Frosch- und Vogelperspektive, in den großen Institutionen aber auch im kleinen Feinen. Ich habe 20 Jahre in der Kölner Philharmonie gearbeitet, organisiere aktuell Veranstaltungen für das LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen und interessiere mich zudem für Kino, Kleinkunst und andere kuriose Kulturveranstaltungen.

Die Probleme der großen Institutionen existieren für mich gleichberechtigt zu den täglichen Nöten der Kleinen. In meiner Arbeit und Ausbildung habe ich mich mit den Finanzierungsproblemen von kulturellen Großveranstaltungen auseinandergesetzt. Durch persönliche Kontakte bin ich mit der Lebenswirklichkeit von Künstlern und Musikern bestens vertraut.

Mit meinen Erfahrungen und Kontakten möchte ich dazu beitragen die lebendige und facettenreiche Kölner Kulturszene zu erhalten und zu fördern. Hierbei möchte ich stets einen Blick darauf haben, dass kleine und große Projekte trotz klammer Kassen gleichermaßen gefördert werden. Leider wird immer zuerst bei der Kultur gespart. Doch wenn zu viel gespart wird, wird die Zukunft Kölns als attraktiver Standort zum Leben, zum Arbeiten und als Reiseziel verspielt.

Ich stehe mit meiner Person für eine offene Gesellschaft, die allen die Möglichkeit zur freien Entfaltung gewährt. Als große Herausforderung sehe ich den Kampf gegen Antisemitismus, Rassismus, Ausgrenzung und Ungleichheit. Den rechten Parteien dürfen wir nicht das politische Feld überlassen.



Alter:

48

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Soltau

Meine Hauptanliegen:

- Den Bestand der Museen, Theater, Oper, Philharmonie sichern. Attraktive Kulturereignisse ermöglichen.
- Freie Künstler unterstützen und fördern.
- Der Gentrifizierung entgegenwirken und Raum für Ateliers und Kleinbühnen erhalten bzw. schaffen.
- Köln durch gezielte Kulturförderung für den Tourismus abseits von Weihnachtsmarkt und Karneval attraktiv gestalten.
- Kultur für die Kölner Kulturen. Durch gemeinsame Kulturveranstaltungen Menschen jeglicher Herkunft zusammenbringen.
- Vorhandene Angebote, wie das NS-Dokumentationszentrum und die Germania Judaica, zur anschaulichen Vermittlung der deutschen Geschichte fördern und ausbauen. Nur Bildung und Aufklärung verhindert Rechtsextremismus.
- Fertigstellung, Eröffnung und erfolgreichen Betrieb von MiQua sichern. Köln muss sich seines Erbes bewusst sein und seiner Verantwortung stellen. Das jüdische Museum wird in seiner herausragenden Bedeutung ein attraktives Tourismusziel und eine Begegnungsstätte für Menschen aller Religionen werden.

Bitte unterstützt mich bei meiner Kandidatur!

Zur Person

Berufliches: Promovierter Historiker und Religionswissenschaftler. War 20 Jahre für die Kölner Philharmonie tätig und arbeite seit 9 Jahren für das LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen.

Persönliches: Seit 2000 wohnhaft im wunderschönen Nippes, verheiratet. Ich liebe Museen, das Kino, gehe gerne auf Konzerte, reise gerne in Städte und auch aufs Land, interessiere mich für Menschen und Kulturen.

Grünes: Stellv. Fraktionsvorsitzender in der BV Nippes, zwischenzeitlich Sprecher, Beisitzer, Geschäftsführer und Wahlkampfmanager für den OV Nippes. Seit 2009 aktives Mitglied bei den Grünen.